Tauben-Brust mit Portwein-Jus, Romanesco, Beluga-Linsen

Für zwei Personen

Für die Taubenbrust:

1 ausgenommenee Taube 1 Knoblauchzehe 125 g Butter

2 Zweige Thymian 1 Zweige Rosmarin Olivenöl, Salz, Pfeffer

Für die Portwein-Jus:

2 Zweige Thymian Olivenöl Salz, Pfeffer

Für die Belugalinsen:

100 g Belugalinsen 2 kl. vorg. Rote-Bete-Knollen Butter

1 Lorbeerblatt 2 Thymianzweige 2 Rosmarinzweige 1 Zitronengrasstange Balsamico-Essig Salz, Pfeffer

1 Zitronengrasstange **Für den Romanesco:** ½ halber Romanesco

Für die Garnitur:

½ Bund Kerbel

Für die Taubenbrust:

Das Olivenöl in einer Pfanne erhitzen. Taube waschen, trockentupfen und Taubenbrüste auslösen. Taubenflügel und beine für die Jus beiseitelegen. Taubenbrüste beidseitig mit Salz und Pfeffer würzen. Auf der Haut ca. 1 Minute scharf anbraten. Butter hinzugeben. Thymian und Rosmarin abbrausen und trockenwedeln. Knoblauch abziehen. Thymian, Rosmarin sowie Knoblauch in die Pfanne geben und die Taubenbrüste wenden. Taubenbrüste drei- bis viermal mit der Butter übergießen.

Anschließend herausnehmen und ruhen lassen.

Für die Portwein-Jus:

Schalotte abziehen, fein würfeln und in einem Topf mit Öl glasig andünsten. Rosmarin und Thymian abbrausen, trockenwedeln und hinzugeben. Markknochen ebenfalls hinzugeben und das Ganze mit Portwein ablöschen. Taubenflügel und -beine zur Jus für den Geschmack hinzugeben und mitgaren. Portwein auf 1/3 einreduzieren und mit Rinderfond aufgießen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit etwas kalter Butter montieren, sodass eine schöne Sauce entsteht.

Kräuter, Markknochen, Taubenflügel und -beine vor dem Servieren aus der Sauce nehmen.

Für die Belugalinsen:

Thymian und Rosmarin abbrausen und trockenwedeln. Zitronengras mit einem Messer andrücken. Linsen in kaltem Wasser mit Lorbeerblatt, Thymian, Rosmarin und Zitronengras ansetzen und zum Kochen bringen.

20 Minuten leicht köcheln lassen. Anschließend Lorbeerblatt und Zitronengras entfern und Linsen in einem Sieb abgießen. Rote Bete klein würfeln.

In einer Pfanne Butter schmelzen, Linsen darin schwenken und die gewürfelte Rote Bete hinzugeben. Mit Salz, Pfeffer und ein wenig Balsamico-Essig abschmecken.

Für den Romanesco:

Romanesco waschen und die Röschen in einem Topf mit Wasser blanchieren.

Für die Garnitur:

Kerbel waschen und trockenwedeln. Als Garnitur verwenden.

Maurice Alt am 10. Oktober 2022